



Bundesakademie für kulturelle Bildung Wolfenbüttel

M 36

6. - 7. Oktober 2009

Archiv- und Depotplanung – ein Handlungsleitfaden

Praxisnahe Projektbeispiele von der ersten Zielstellung bis zur schlüsselfertigen Übergabe

Leitung: Ines Miersch-Süß, Dr. Andreas Grünewald Steiger

Kostenanteil: 142,- € (inkl. Ü/VP)

Anmeldeschluss: 11. September 2009

In den nächsten Jahren konzentriert sich die Bauaufgabe für viele Museen darauf, Archive und Depots neu zu strukturieren, räumlich konservatorisch zu erneuern oder im Rahmen moderner Kompetenzzentren mit anderen Sammlungen in Form von Zentraldepots neu zu organisieren.

Diese Planungen umfassen immer komplexe Planungen für Gebäude- und Depoteinrichtungen, die Umzugsorganisation oder die Wiederinbetriebnahme. Museen sind hierbei als Bauherren permanent im Planungsverlauf verantwortlich gefordert und steuern damit maßgeblich Qualitäten und Quantitäten der neuen Archiv- und Depotstandorte.

Wir wollen Sie als Verantwortlichen für diese Aufgabe dabei unterstützen und bieten dazu ein Seminar, in dem die wesentlichen Frage- und Problemstellung eines solchen Projektes aufgegriffen und Lösungen beschrieben werden. Dies geschieht anhand praxisnaher Projektbeispiele, die gleichzeitig eine Handlungsorientierung geben über die Organisation einer solchen Aufgabe: von der ersten Zielstellung bis zur schlüsselfertigen Übergabe.

Der Workshop wendet sich an verantwortliche Wissenschaftler sowie Planungsbeauftragte im Museum, ebenso an Restauratoren und Depotverwalter.

Dipl. Ing. **Ines Miersch-Süß** ist Architektin und Beraterin im Bereich Museumsplanung. Ihr Büro leistet Depotplanungen vom ersten Standortkonzept, der Betriebsplanung, Nutzungskonzeption bis hin zur Objektplanung mit Einrichtungs- und Belegungsplanung. Mehr Informationen unter <http://www.museumsplanung.com>.